

# Einführungsveranstaltung für Studienanfänger im BA Alte Geschichte Sommersemester 2024



Dr. Wolfgang Havener (Fachstudienberater)  
Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik

# Das Heidelberger Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik



Prof. Dr. Kai Trampedach,  
Schwerpunkt griechische  
Geschichte



Prof. Dr. Christian Witschel,  
Schwerpunkt römische  
Geschichte

# Was ist Alte Geschichte?



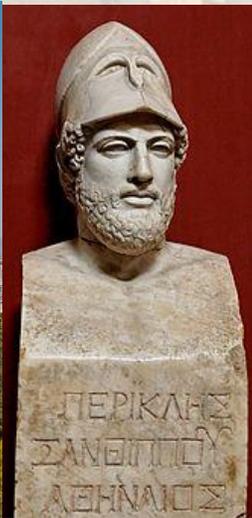
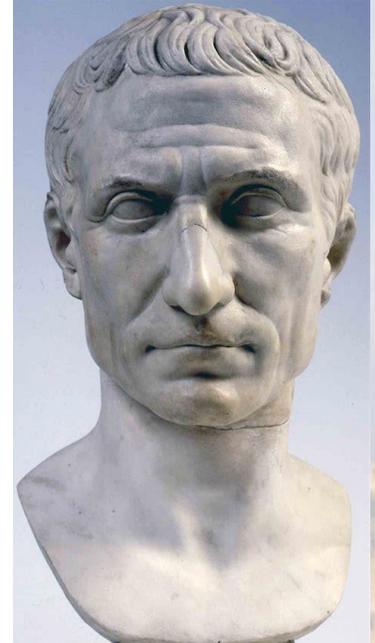
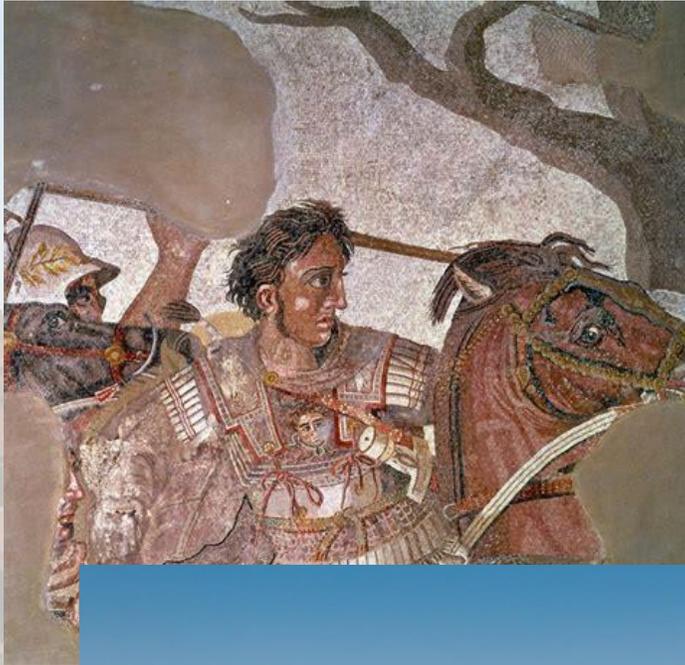
„grobe Definition“:

Die Alte Geschichte beschäftigt sich mit den griechischen und römischen Kulturen der Antike einschließlich der christlich geprägten Spätantike.

Raum: Mittelmeerwelt sowie Teile von Mitteleuropa und Vorderasien

Zeit: ca. 800 v. Chr. (oder früher?) bis 500 n. Chr. (oder früher? oder später?)

# Themen der Alten Geschichte



# Themen der Alten Geschichte

Proseminar „Alexander der Große“

Proseminar „Das Römische Reich in der Kaiserzeit“

Proseminar „Perserkriege“

Proseminar „Die römische Republik“

Proseminar „Konstantin der Große“

Proseminar „Cancel Culture –  
Damnatio memoriae in Rom“

Proseminar „Götter und Gräber.  
Religion und Totenkult in Rom“

Quellenübung „Inschriften als  
Zugang zum Alltagsleben im  
römischen Reich“

Quellenübung „Soziales und  
wirtschaftliches Leben in Pompeji“

Quellenübung „Antike Bürgerkriege“

Vorlesung „Nur Pandora und  
Xanthippe? Weibliche Rollenbilder  
in Griechenland“

Quellenübung „Handel und Verkehr  
im Römischen Reich“

Vorlesung „Politische Rituale  
in der Antike“

Vorlesung „Jüdisches Leben im  
griechisch-römischen Ägypten“

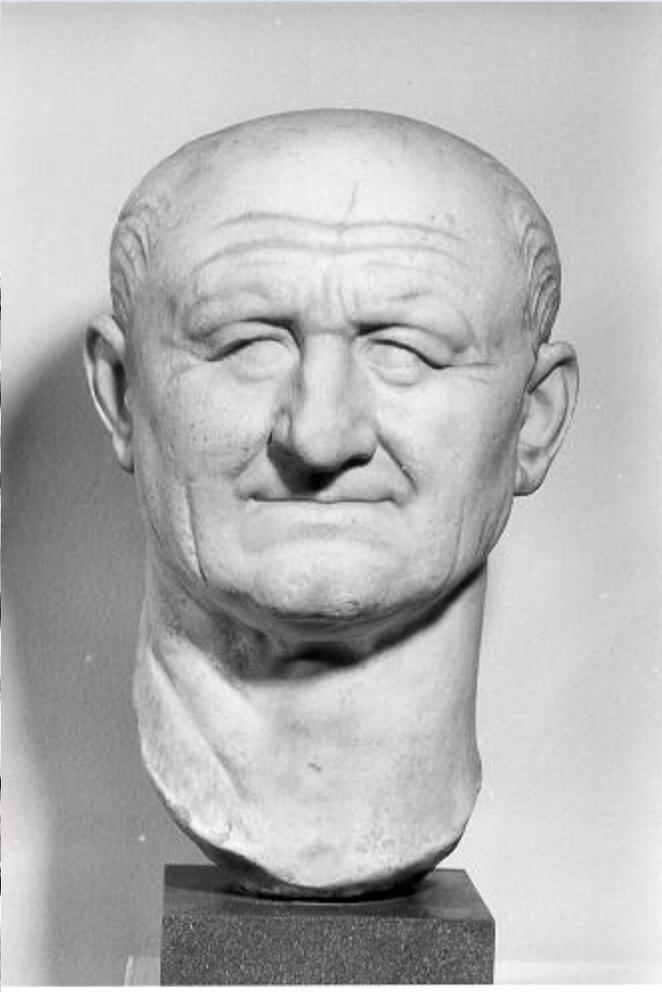
Quellenübung „Mykenologie für  
Anfänger und Fortgeschrittene“

# Quellen



Grabschrift)

Grabschrift  
Soldaten  
3. Jh. n. C



Portrait des  
Kaisers Vespasian



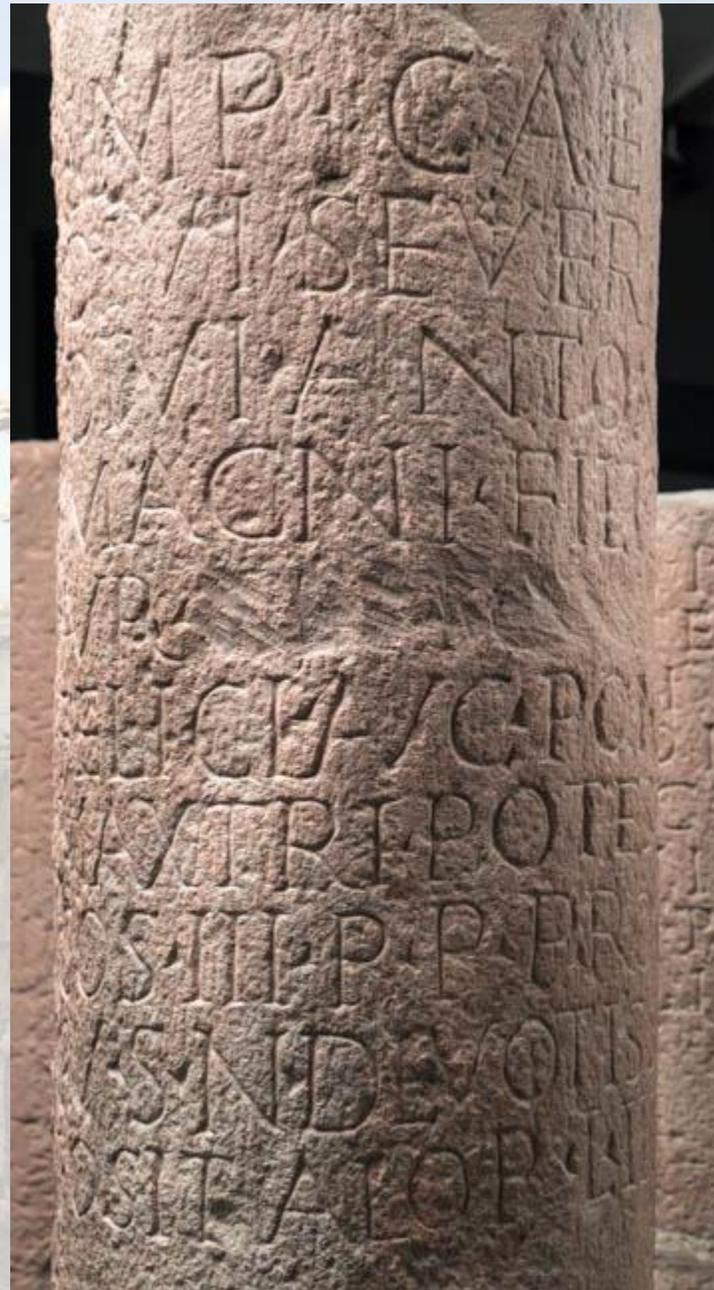
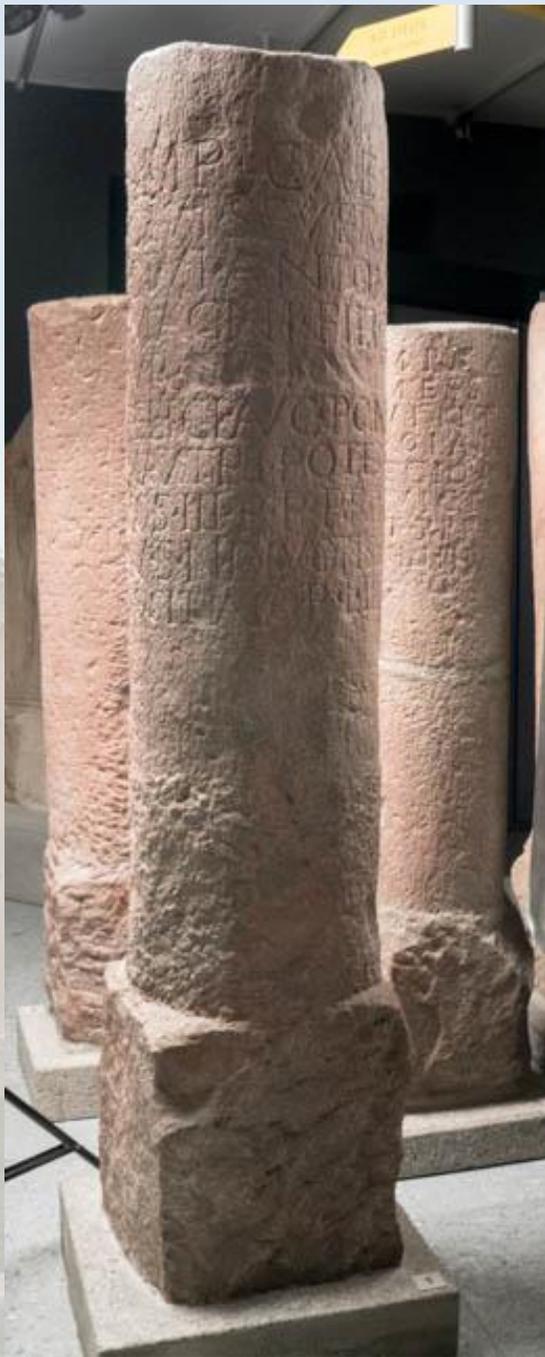
is (41 n. Chr.)



Holztäfelchen mit  
Geburtstageinladung aus dem Militärlager Vindolanda

# Alte Geschichte in und um Heidelberg

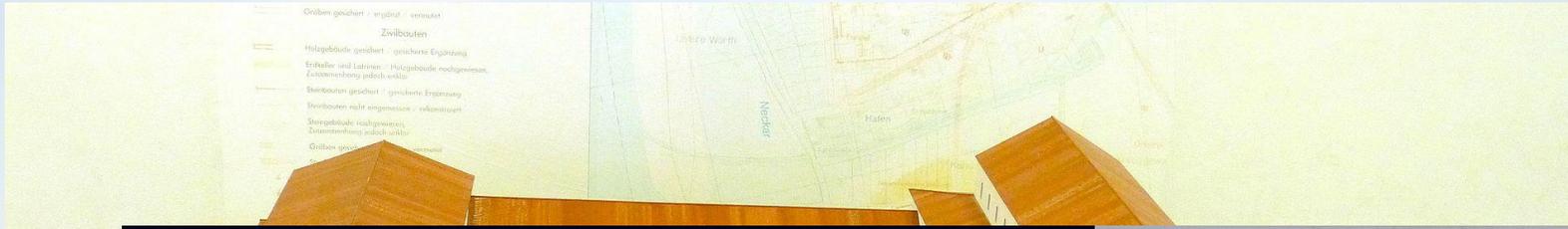




IMP·CAES  
DIVI·SEVERINEPOT  
DIVI·ANTONINI  
MACNI·FILIOMR@  
AVR T C U PIO  
FELICIAVC PONTIFICI  
MAXTRI·POTESTITER  
COS·II·P·P·PROCOS  
CV·S·N·DEVOTISSIMA  
POSIT ALOP·L·III

Dem Imperator Caesar Marcus Aurelius Antoninus Pius Felix Augustus, Enkel des vergöttlichten Severus, Sohn des vergöttlichten Antoninus Magnus, Oberpriester, zum zweiten Mal Träger der tribunizischen Gewalt, zum dritten Mal Konsul, Vater des Vaterlandes, Prokonsul. Die ergebenste Ulpische Bürgerschaft der Neckarsueben hat (diesen Leugenstein) aufgestellt. Entfernung von Ladenburg vier Leugen.

# Alte Geschichte in und um Heidelberg



# Was heißt „Alte Geschichte studieren“?

- Lesen! Viel Lesen!
- Sprachen
- Interesse an Politik, Gesellschaft und Zeitgeschehen
- Eigenverantwortung und -organisation



# Aufbau des Studiums

- BA: Bachelor of Arts (Bakkalaureus)
- MA: Master of Arts (Magister Artium)
- Promotion

# Das BA-Studium (Bachelor of Arts)

- **6 Semester** Regelstudienzeit
- **Zweifachstudium** (entweder 50%-50% oder 75%-25%)
- modularisierter Aufbau:
  - Definition **Modul**: „thematisch definierte Studienkomplexe, die aus mehreren Veranstaltungen (meist unterschiedlicher Veranstaltungstypen) bestehen und in ein bis zwei Semestern absolviert werden“
  - Ein Modul umfasst 10-15 **Leistungspunkte** (= LP); ein LP entspricht 30 Stunden Arbeitsaufwand. LP sind gleichbedeutend mit ECTS-Punkten (European Credit Transfer System).
  - Module werden mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, deren Note nach den Leistungspunkten gewichtet in die **BA-Endnote** einfließt.
- **Notenspiegel** am Ende eines Semesters
- Abschluss mit einer **BA-Arbeit (12 LP)**

# Varianten des BA Alte Geschichte

## BA Alte Geschichte 50 % (1./2. Hauptfach)

1	<b>Basismodul Griechische Geschichte</b> (14 LP, 1.-2. Sem.) - PS & Tut. (8 LP) - Überblicks-VL (2LP) (ohne Klausur) - QÜ (4 LP)	oder ! !	<b>Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz</b> (10 LP, 1.-3. Sem.)  aus dem Bereich der <b>Klassischen Philologie:</b>  Einführung in die Kultur und Sprache Roms/Griechenlands - Kurs I (5 LP) - Kurs II (5 LP)  (Für Latinumspiranten und Latinumsinhaber, die das Graecum machen wollen oder eine moderne Sprache erwerben müssen)	<b>Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sachkompetenz</b> (10 LP, 1.-3. Sem.)  aus dem Bereich des <b>ZAW:</b> - PS (6 LP) - VL n.W. (2 LP) - VL n.W. (2LP)  (Für Latinumsinhaber)
2	<b>Basismodul Römische Geschichte</b> (14 LP, 2.-3. Sem.)  - PS (6 LP) - Einf. Hilfswiss. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP) (ohne Klausur) - QÜ (4 LP)		3	
4	<b>Vertiefungsmodul Griechische Geschichte</b> (12 LP, 4.-5. Sem.)  - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP) (mit Klausur)	<b>Vertiefungsmodul Römische Geschichte</b> (12 LP, 4.-5. Sem.)  - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP) (mit Klausur)	<b>Modul Quellenanalyse</b> (12 LP, 4.-6. Sem.)  - MS lit. (6 LP) - MS hilfswiss. bzw. Exk. (6 LP)	
5	nur im 1. Hauptfach: <b>BA-Arbeit</b> (12 LP)			
6				

## BA Alte Geschichte 25 % (Begleitfach)

1	<b>Basismodul Griechische</b>  oder  <b>Römische Geschichte</b> (14 LP, 1.-3. Sem.)  - PS & Tut. (8 LP) - Überblicks-VL (2 LP) (ohne Klausur) - QÜ (4 LP)  (im Vertiefungsmodul muss dann dieselbe Epoche gewählt werden!)	2	
3		3	
4	<b>Vertiefungsmodul Griechische</b> oder <b>römische Geschichte</b> (12 LP, 4.-5. Sem.)  - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP)	<b>Erweiterungsmodul</b> (9 LP, 4.-5. Sem.) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Klausur) - Spezial-VL (4 LP, mit Klausur) - VL aus dem Bereich des <b>ZAW</b> (3 LP) (mit Note!)  (2 Vorlesungen aus der für die Basis- und Vertiefungsmodul nicht gewählten Epoche!)	4
5		5	

# Basismodule

1. Proseminar (6 LP)
2. Überblicksvorlesung (2 LP)
3. Quellenübung (4 LP)

plus: **Tutorium** (2 LP), angerechnet  
mit griechischem Proseminar

im römischen Basismodul dafür:  
Einführung in die Hilfswissen-  
schaften/Methodologie/Rezep-  
tionsgeschichte

plus: **Lateinklausur für alle!**

1

**Basismodul  
Griechische  
Geschichte**  
(14 LP, 1.-2. Sem.)

- **PS & Tut.** (8 LP)
- Überblicks-**VL** (2LP)  
(ohne Klausur)
- **QÜ** (4 LP)

2

**Basismodul  
Römische  
Geschichte**  
(14 LP, 2.-3. Sem.)

3

- **PS** (6 LP)
- **Einf. Hilfswiss.** (2 LP)
- Überblicks-**VL** (2 LP)  
(ohne Klausur)
- **QÜ** (4 LP)

# Wahlpflichtmodule

1. Fachspezifische **Sprach**kompetenz  
(Nachholen des Latinums! Wenn  
vorhanden auch Nachholen des  
Graecums oder moderner Spra-  
chen)

oder

2. Fachspezifische **Sach**kompetenz  
(Veranstaltungen des Zentrums  
für Altertumswissenschaften,  
ZAW)

**Wahlpflichtmodul  
Fachspezifische  
Sprachkompetenz**  
(10 LP, 1.-3. Sem.)

aus dem Bereich der  
**Klassischen Philologie:**

Einführung in die  
Kultur und Sprache  
Roms/Griechenlands

- Kurs I (5 LP)
- Kurs II (5 LP)

(Für Latinumsaspiranten  
und Latinumsinhaber, die  
das Graecum machen  
wollen oder eine moderne  
Sprache erwerben müssen)

o  
d  
e  
r  
!  
!

**Wahlpflichtmodul  
Fachspezifische  
Sachkompetenz**  
(10 LP, 1.-3. Sem.)

aus dem Bereich  
des **ZAW:**

- PS (6 LP)
- VL n.W. (2 LP)
- VL n.W. (2LP)

(Für Latinumsinhaber)

# Module des Hauptstudiums

1. Vertiefungsmodule
2. Quellenanalyse
3. BA-Arbeit (im 1. Hauptfach)

zusätzlich: Übergreifende Kompetenzen (ÜK)

- 10 LP im 1. Hauptfach, 10 LP im 2. Hauptfach
- 5 LP Erwerb oder Verbesserung einer modernen Fremdsprache
- 5 LP „fächerübergreifendes kulturwissenschaftliches Grundlagenwissen“ (z.B. ÜK-Pool der Philosophischen Fakultät, fachfremde Veranstaltungen, Praktika etc.)

4	<b>Vertiefungsmodul Griechische Geschichte</b> (12 LP, 4.-5. Sem.)  - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP) (mit Klausur)	<b>Vertiefungsmodul Römische Geschichte</b> (12 LP, 4.-5. Sem.)  - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP) (mit Klausur)	<b>Modul Quellenanalyse</b> (12 LP, 4.-6. Sem.)  - MS lit. (6 LP) - MS hilfswiss. bzw. Exk. (6 LP)
5			
6	nur im 1. Hauptfach: <b>BA-Arbeit</b> (12 LP)		

# Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

## 1.) Latinum

- Schule (Abiturszeugnis)
- Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz

## 2.) Lateinkenntnisse

- „Lateinische Sprachklausur“
  - angeboten 2x im Semester (Anfang und Ende)
  - Übersetzung eines Texts, ca. 80-85 Wörter, Latinumsniveau
  - Prüfung kann 2x wiederholt werden
- zur Vorbereitung: Freiwilliger Lektürekurs

# Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

1.) Latinum

2.) Lateinkenntnisse

3.) Englisch

4.) weitere moderne  
Fremdsprache

verschiedene Nachweismöglichkeiten:

- Muttersprache
- Schulsprache
- Unterricht in gymnasialer Oberstufe (im letzten Halbjahr mindestens Note ‚4‘)
- Erfolgreicher Abschluss (Note ‚4‘) von Hochschulsprachkursen der Stufe Aufbaukurs II (= Grundkurs I+II und Aufbaukurs I+II; Anrechnung im Wahlpflichtmodul möglich)
- Zeugnisse vergleichbarer Sprachkenntnisse (Kursniveau B1 gemäß *Common European Framework of Reference*)

# Anmeldung für Teilnahme (PS und QÜ)

Für die Teilnahme an Proseminaren und Quellenübungen ist eine Anmeldung über heiCO ([www.heico.uni-heidelberg.de](http://www.heico.uni-heidelberg.de)) nötig.

Anmeldefrist: **09.04.2024-11.04.2024 (24.00 Uhr)**

Eine ausführliche Anleitung zur Anmeldung sowie zu weiteren wichtigen Funktionen von heiCO für Studierende finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.uni-heidelberg.de/de/serviceportal-lehre/heidelberg-campus-online/heico-downloads>

# Anmeldung für Prüfungen

In jeder Veranstaltung, für die LP verbucht werden sollen, ist eine **Prüfungsanmeldung erforderlich!**

Die Anmeldefristen in der Semestermitte werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben (mit Informationen zum Ablauf).

Nicht bestandene Prüfungsleistungen können einmal wiederholt werden, i.d.R. im folgenden Semester (verbunden mit dem Besuch einer äquivalenten Veranstaltung).

Bestandene Prüfungsleistungen können nicht wiederholt werden (d.h. es gibt keine „Freiversuche“).

# Selbstinformation

## Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis im Fach Alte Geschichte



### Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik Universität Heidelberg Sommersemester 2022

heiCO

Anmelden

ANMELDEN

Benutzername

Kennwort

Anmelden

KENNWORT  
Kennwort vergessen? Hier ein Neues beantragen →

BEWERBUNG  
Hier kommen Sie direkt zur Online-Bewerbung →

SUCHE  
Campus-Lagekarten

ANGEBOT  
Lehrveranstaltungen



UNIVERSITÄT HEIDELBERG | ZUKUNFT SEIT 1386

Kontakt

Philosophische Fakultät > ZAW > Alte Geschichte >

## Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik

**Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik**  
Marstallhof 4  
69117 Heidelberg

Tel.: +49-(0)6221-54-15850 (Sekretariat)  
E-Mail: sekretariat-sage@zaw.uni-heidelberg.de  
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr

Das Sekretariat ist in der Zeit vom 02.04. bis 12.04. nicht besetzt



**Geschäftsführender Direktor:** Prof. Dr. Kai Trampedach  
E-Mail: kai.trampedach@zaw.uni-heidelberg.de

Das Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik ist Mitglied des Zentrums für Altertumswissenschaften Heidelberg.

### Weitere Informationen:

#### Bibliothek des SAGE

Öffnungszeiten (Vorlesungsfreie Zeit, 12.02.-12.04.24)

Montag–Donnerstag 10:00–17:00 Uhr  
Freitag/Samstag/Sonntag geschlossen

(Änderung bei fehlender Aufsicht vorbehalten)

Bibliotheksbestimmungen: s. Aushang in den Bibliotheksräumen

### AKTUELLES

**Anmeldung zur Lateinischen Sprachklausur**  
Die Anmeldung für den Termin am 15.04.2024 wird per E-Mail durchgeführt. Bitte melden Sie sich im Zeitraum vom 09.-11.04.2024 mit einer E-Mail unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und Ihres Studiengangs direkt beim Klausursteller Yannick Wieder an (eu400@uni-heidelberg.de).

### Aktuelle Informationen zur Anmeldung

Unter diesem Link finden Sie aktuelle Informationen zur Anmeldung in den Proseminaren und Quellenübungen, die vom 9.-11. April stattfinden.

### Vorlesung von Prof. Stavrianopoulou im SoSe 2024

Die Vorlesung "Praktiken, Konzepte und Herausforderungen der antiken griechischen Religion" von Prof. Dr. Efythia Stavrianopoulou im Sommersemester 2024 entfällt.

### Zugangsdaten zu den Vorlesungen im SoSe 2024

Die Zugangsdaten zu den Moodle-Kursen für die Vorlesungen im Sommersemester 2024 sind ab sofort unter diesem Link abrufbar.

### Neuerscheinung: Die Mainzer Salus

Im Reichert-Verlag ist das Buch 'Die Mainzer Salus. Stadtkultur und Alltagsleben im Norden der Germania superior' von Johannes Lipps, Detlev Kreikenbom und Jonas Osnabrügge erschienen.

### Prof. Dr. Christian Witschel bei Terra X-History

In der neuen Folge des Terra X-History Podcasts wurde Prof. Christian Witschel zum Thema 'Geschichte der Kommunikation' interviewt. Die Folge ist unter diesem Link abrufbar.

## Fachstudienberatung am SAGE:

Dr. Wolfgang Havener  
Marstallhof 4, Raum 255 (2. OG)

Tel.: 06221 54 15853

E-Mail: [wolfgang.havener@zaw.uni-heidelberg.de](mailto:wolfgang.havener@zaw.uni-heidelberg.de)

Sprechstunde: Donnerstag, 10-12 Uhr  
(Anmeldelink auf der Website des SAGE)